



Kaufhäuser Hettlage und Althoff um 1920 (Foto: Röttger)

TEXTILKAUFHAUS HETTLAGE

029

Nach der Verlegung des Amtsgerichts **1907** ins neue Westviertel wurde das nach einer Medizinerfamilie benannte „Eicksche Haus“ (**1827** Sitz des Landgerichts, **1879** Sitz des Amtsgerichts) abgerissen. Dadurch wurde der Altstadtmarkt nach Süden hin erweitert. **1911** begann auf dem so entstandenen Eckgrundstück zur Breite Straße der zweite große Kaufhausbau. Hier eröffnete **1912** Otto Schimpf das Textilhaus Hettlage, das aus seinem **1908** gegründeten Geschäft an der Breite Straße 21 hervorging. Der viergeschossige Neubau wird durch eine reich gegliederte Natursteinfassade in den oberen Stockwerken geprägt. Die beiden Frontseiten heben architektonisch die prägende Lage im südlichen Marktbereich hervor.